

Vereinsmeisterschaft des Schiklub Deutschlandsberg auf der Weinebene

Nach einer langen schneereichen Trainings- und Rennsaison muss die vereinsinterne Rangliste bereinigt werden. Früh morgens trifft sich der aktive Teil des Schiklubs Deutschlandsberg unter der Ägide des Obmanns **Ing. Stefan Kiefer**, um die frisch präparierte Rennstrecke 1 zu sichern und einen Riesentorlauf auszuflagen, der für alle Starter:innen zu bewältigen sein sollte. Die Zielrichter und Zeitnehmer **Bernhard Pobernel** und **Martin Sackl** müssen zwei unterschiedliche Zeitnahmetechniken aufbauen, um den internen Wettkampf fair zu richten. Die Startrichterinnen **Karoline Kiefer** und **Astrid Pobernel** sorgen für koordinierte Ruhe am Start. Pünktlich findet der erste Start der Bambiniklasse statt, nach zwei Durchgängen können sich die Altersklassen ab Kinder 10 von der Baumgrenze aus in den Steilhang werfen. Unfallfrei werden die zwei Durchgänge bei optimalen Bedingungen durchgeführt.

Während die Zeiten ausgewertet werden, der Riesentorlauf und die Sicherheitsnetze abgebaut werden, können die Läufer:innen schon mit ihren Familien auf der Sonnenterrasse bei Raimund Lipp in der **Wurzelhütte** rasten.

Die **Gewinner 2023** der **Bambiniklassen** heißen **Elisabetta Planer** und **Liam Konrath**, in den **Kinderklassen** **Gustav Reinbacher**, **Julia Damian**, **Eduardo Planner**. Die **Schülerklassen** konnten **Marie Huber**, **Richard Pobernel** und **Katharina Schuller** für sich entscheiden. Die **Gleichmäßigkeitswertung** schnappte sich **Anna Pobernel** mit einer Zeitdifferenz von nur einer hundertstel Sekunde. In den heiß umkämpften **Masterklassen** wurden **Katharina Grill**, **Denise Planer**, **Thomas Konrath**, **Robert Planer**, **Andreas Konrath** und **Herbert Wallner** prämiert. **Vereinsmeister 2023** bleibt **Thomas Konrath**, **Vereinsmeisterin 2023** ist **Katharina Schuller**.

Nach der Tombola mit vielen Geschenken (**Christophorus Apotheke**, **Herk Dach**, **Sparkasse**, **Raiffeisenbank**, **Ski Austria** uvm.) genießen wir noch die Nachmittagssonne und können eine ereignisreiche Saison Revue passieren lassen.

Ein Wochenende bleibt uns noch zum Rennttraining bevor ein Teil der Mannschaft ins Grödnertal zum längsten RTL der Welt (www.gardenissima.eu) aufbricht, um sich noch einmal international zu messen.

Ein besonderer Dank sein nun auch einmal erwähnt: Seit Jahren erlaubt uns die **Familie Bichler** die Räumlichkeiten in ihrer **Gösler Hütte** anstandslos zu nutzen, nicht nur für die Rennmannschaft zum Schutz vor Wind und Wetter, nein auch an den Wochenenden, wenn wir mit der lauten und müden Rasselbande des Kinderschikurses mit ihren Jausenboxen kommen dürfen. Schi Heil!